

Inhaltsverzeichnis

Schrifttums- und Abkürzungsverzeichnis	IX
Einleitung	1
Teil I: Die Verfilmung vorbestehender Werke	5
A. Der Begriff der Bearbeitung	9
I. Der Bearbeitungsbegriff der amtlichen Begründung	9
1. Die Erhaltung der Substanz vorbestehender Werke	9
2. Die Übertragung in eine andere Kunstform	10
II. Der Abstand der Bearbeitung zum vorbestehenden Werk	11
1. Die innere und äußere Form eines Werkes	11
2. Die Identität der Werkgattung	13
III. Die Subsidiarität der Bearbeitung	15
IV. Zusammenfassung: Kriterien der Bearbeitung	15
B. Das Exposé als Bearbeitung des bevorstehenden Werkes	17
C. Das Treatment als Bearbeitung des Exposés	19
I. Bearbeitungsmerkmale, insbesondere Werk-eigenschaft	19
II. Anpassung an andere Verhältnisse	20
III. Identität der Werkgattung	20
IV. Selbständigkeit der benutzten Werke	21
D. Das Drehbuch als Bearbeitung des Treatments	23
I. Entstehen, Inhalt und filmische Bedeutung des kurbelfertigen Drehbuches	23
1. Der Inhalt	24
2. Die Einteilung	24
3. Beginn des Filmschaffens	26

II. Werkeigenschaft als Bearbeitungsmerkmal	26
1. Das Regiebuch als selbständige geistige Leistung	26
2. Mangelnde Verkehrsfähigkeit	28
III. Mangelnde Identität der Werkgattung	30
1. Der Film, ein eigenständiges Werk	30
2. Das Verhältnis des Drehbuches zum Film	30
a) Das Drehbuch als Schriftwerk	31
b) Das Drehbuch als Bestandteil des Filmwerks	32
aa) Die Einheit von Drehbuch und Filmwerk	32
bb) Die geistig vorweggenommene Bild- und Tonfolge	34
cc) Die Ersatzfunktion der Sprache	38
dd) Die Bedeutung der Dialoge	41
ee) Sonstige Zugehörigkeitsmerkmale	44
3. Der gattungsmäßige Unterschied von Drehbuch und Treatment	45
IV. Der Begriff der Umgestaltung oder Umarbeitung	46
E. Der Spielfilm und seine Beziehung zum Drehbuch	49
I. Das Filmwerk als Vervielfältigung	49
II. Die Komponententheorie	49
III. Die Umsetzung in das Filmwerk als Bearbeitung eigener Art	52
F. Die Bezeichnung des gesamten Verfilmungsvorganges	55
I. Die Verfilmung als spezielle Nutzungsform	55
II. Die filmische Nutzung im ausländischen Recht und in der RBÜ	57
Teil II: Die Verfilmungsrechte	59
A. Das Verfilmungsrecht als Verwertungsrecht des Autors vorbestehender Werke	61
I. Der Begriff des Verfilmungsrechts	62
1. Die Hinweise des Gesetzes	62

	VII
2. Die Eigenart des Verfilmungsvorganges	63
3. Die wirtschaftliche Bedeutung der filmischen Nutzung	64
II. Die Lehre vom bloßen Abwehrrecht des Urhebers vorbestehender Werke	64
1. Die Widersprüche zum Gesetz	65
2. Die Mängel der Begründung	66
3. Das Abwehrrecht als Folgerecht eines positiven Verwertungsrechts	67
III. Zusammenfassung und Folgerungen	67
IV. Das Verfilmungsrecht in der RBÜ und in den ausländischen Gesetzgebungen	68
B. Inhalt der Filmnutzungsrechte	75
I. Der gemeinsame Oberbegriff des Filmherstellungsrechtes für Kino- und Fernsehfilme	75
1. Der technische Unterschied von Kino- und Fernsehfilmen	75
2. Die unterschiedliche Darstellungsweise	76
3. Das Filmwerk als umfassender Gattungsbegriff	77
II. Der Umfang des Filmherstellungsrechtes im Hinblick auf einen zusätzlichen Fernsehfilm	78
1. Das Recht zu filmischen Bearbeitungen	78
2. Die kumulative Freistellung des § 88 UG	80
3. Das einheitliche Filmherstellungsrecht des § 88 UG	80
4. Rückschlüsse aus dem filmischen Verbotsrecht	81
a) Das Verbotsrecht des Filmherstellers	81
b) Das Verhältnis des Verbotsrechts zum Filmherstellungsrecht	82
aa) Die dingliche Natur des Verbotsrechts	83
bb) Das Verbotsrecht als Folgerecht und negative Abgrenzung	84
cc) Folgerungen für das Filmherstellungsrecht	84

VIII

III. Der Umfang der übrigen Filmnutzungsrechte	85
IV. Änderungsvorschläge	86
1. Gattungsmäßige Unterscheidung in Film- und Fernsehwerk und getrennte Veräußerung entsprechender Nutzungsrechte	86
a) Besserstellung des Autors	87
b) Nachteile des Filmherstellers	87
c) Die Belange der Allgemeinheit	88
2. Umfassende Filmnutzungsrechte des Herstellers und Beteiligung des Autors	89
a) Die Mängel der Zweckübertragungstheorie	90
b) Die Vorzüge eines gesetzlichen Beteiligungsanspruches des Autors	91
c) Bewertungsmöglichkeiten für den Beteiligungsanspruch	92
d) Vergleich mit dem geltenden Recht	93
Ergebnis	94